

Europa ist eine Aufgabe

Michael Zeller las aus seinen Werken

SIEGEN. (ari) Das Europa des 21. Jahrhunderts eröffnet den Menschen viele neue Möglichkeiten. Nie zuvor konnte man so ungehindert von Nord nach Süd und vor allem von Ost nach West reisen.

Doch ist Europa eigentlich mehr als eine Staatengemeinschaft, die aus wirtschaftlichen und machtpolitischen Absichten miteinander verhandelt ist?

Der Frage nach einer gemeinsamen kulturellen Identität geht die Projektgruppe „Europa literarisch“ des Fachbereiches 3 der Uni Siegen un-

ter Leitung von Natasza Stelmazyk nach. Untersucht werden Werke zeitgenössischer Autoren aus Mittel- und Osteuropa.

In dieser Reihe fand eine Lesung mit dem Schriftsteller Michael Zeller statt. Das Café Flocke in der Siegerer Oberstadt gab den idealen Rahmen für die Lesung und war mit über 70 Besuchern proppenvoll.

„Europa ist eine Aufgabe und wird in den Gedanken gemacht“, meint der in Polen geborene, aber in Deutschland aufgewachsene Autor zu Beginn. Michael Zeller hatte die neue Reisefreiheit Anfang der 90-er Jahre rasch genutzt, um wie er sagt - seine Persönlichkeit zu vervollständigen. Während seiner zahlreichen Aufenthalte lernte er ein schönes und herausforderndes Polen kennen, das ihn bis heute fasziniert.

„Der Kommunismus hat die europäische Kultur im ehema-



Die Projektgruppe „Europa literarisch“ der Universität Siegen beschäftigt sich mit der Frage, ob es eine gemeinsame kulturelle Identität in Europa gibt. Im Rahmen dieser Reihe fand eine Lesung mit Schriftsteller Michael Zeller im Café Flocke statt. WP-Foto: Ariane Becker

ligen Ostblock geradezu konserviert, wie ein Insekt in Bernstein“, meint Zeller und ist sich sicher: Wer Europa kennenlernen wolle, der müsse gen Osten reisen.

Seine dort gesammelten Eindrücke hat er in mehreren Büchern umgesetzt und verlas Kostproben aus seinen Wer-

ken „Noch ein Glas Pan Tadeusz“, „Die Reise nach Samosz“, sowie aus „Café Europa“.

Mit lebendigen Beschreibungen und einem guten Schuss Humor beschreibt er die polnische Reaktion auf den deutschen Papst, die Reise des jungen Schriftsteller Se-

bastians - inklusive Liebesgeschichte - und die Geschichte des Hundes Robinson, einer Krakauer Berühmtheit.

Eine abschließende Ausstellung zum Thema Literatureuropas findet ab dem 16. Juni in der Bibliothek der Universität Siegen statt.

hen
n Schockmomenten
ellen und soundtechnischen Schockmomenten wird dieser von Zeit zu Zeit überspannt